

Warum uns Sparsamkeit nicht reicher, sondern ärmer macht,denn Schulden sind das Öl im Getriebe der Marktwirtschaft.

Abendliches Insolvenz-Entertainment im TV verzeichnet Spitzenquoten, die deutsche Staatsverschuldung erzeugt Weltuntergangsstimmung. Dabei ist unser ganzer Reichtum nur durch Schulden entstanden. In vormodernen Zeiten hat sich der materielle Wohlstand alle 500 bis 1000 Jahre verdoppelt, in den letzten beiden Jahrhunderten alle 40 Jahre.

Woran lag das? Erst durch die Erfindung der systematischen Schuldenwirtschaft war es möglich, aus Geld mehr Geld zu machen. Aber Kredite sind Wetten auf eine bestimmte Zukunft. Wenn diese so nicht eintritt, dann gibt es eine Krise. Das ist kein Unfall, sondern systemimmanent. So funktioniert der Kapitalismus! Und die Staaten der Welt bilden die Nachhut. Sie können gar nicht anders. Also: Machen Sei bitte Schulden, sonst bricht das System durch Geldmangel zusammen!!

Thomas Strobl ist Jahrgang 1968, gebürtiger Österreicher, Ökonom, Manager und Publizist. Herausgeber des Bandes Die Zukunft des Kapitalismus 2010

Preis: 270 Seiten, Taschenbuch: € 14.90 Fr. 21.90



Retten Sie ihr Geld und gewinnen Sie in der Krise:

Die nächste Finanzkrise ist in Sicht! Die Menschen haben Angst um ihr mühsam erspartes Geld. Doch Sicherheit gibt es nicht mehr. Das Vollkasko-Denken war gestern. Da hat der Staat die Sicherheit für Sparbücher und Staatsanleihen und für die eigene Währung gewährleistet. Heute ist praktisch kein Staat mehr vor dem Staatsbankrott sicher und die Währungen sind es auch nicht. Wir erleben den Übergang von den Risiko-losen Renditen zu den Rendite-losen Risiken. Die neue Formel lautet: Wer Sicherheit will, darf vor Unsicherheit keine Angst haben! Nur wer sich dem Risiko stellt und mit dem Risiko haarscharf rechnet, kann auch in der Krise gewinnen.

Seine zwei Hauptempfehlungen: Investieren Sie in das Grundbuch und oder das Firmenbuch, d. h. beteiligen Sie sich an Sachwerten mit Gleichgesinnten!

Dr. Walter Sonnleitner kann auf eine langjährige Karriere als ORF-TV-Wirtschaftsjournalist verweisen, wobei er sich den Ruf erarbeitet hat, komplizierte Dinge einfach erklären zu können. Seine zahlreichen Fachbücher zum Thema Finanz-, Steuer- und Erbrecht sind zu Bestsellern geworden.

Preis: 224 Seiten, Hardcover € 21.90 Fr. 29.50



Das Ende des Geldes und ein Wegweiser in eine ökologische Gesellschaft.

Die Zeit der Banken und des materiellen Zins-Geldes ist vorbei", schreiben die beiden Wirtschaftswissenschaftler Franz Hörmann und Otmar Pregetter. Denn Banken erfinden Geld aus Luft, die freien Märkte sind Blasenmaschinen zum Missbrauch für die Eliten, unser gegenwärtiges Finanzsystem ist ein reines Betrugsmodell. Die Folge: Der ultimative Finanzcrash droht; damit verbunden, das Ende des Banken-Geldes. Doch die beiden Autoren verbreiten in diesem Buch keineswegs Hiobsbotschaften, wenn sie grundlegende Veränderungen der Gesellschaft fordern. Sie zeigen realistische Möglichkeiten auf, wie eine Gesellschaft auch ohne Banken-Geld funktionieren kann, und sie bieten einen Wegweiser in eine ökologisch und sozial orientierte Zukunft.

Franz Hörmann, Professor am Institut für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen der Wirtschaftsuniversität Wien;

Dr. Otmar Pregetter, Unternehmensberater und Lehrbeauftragter an mehreren Universitäten und Fachhochschulen

Preis: 237 Seiten, Hardcover € 21.90 Fr. 29.50



HuMan-Wirtschaft

"Kreditismus" als Lösungs-Weg zwischen Kapitalismus und Kommunismus

Was die Lösung sein könnte für die heutige Kreditwürdigkeitskrise, den daraus resultierenden globalen Geldmangel sowie die Zunahme der Sozialhilfe-Abhängigen in den reichen Industriestaaten beschreibt dieses Buch einfach und logisch. Gewinnschutzmodelle wie - Zünfte - Staatsmonopole - Zölle - Patente und eigene Schutzwährungen wären sinnvoll. Sie stellt eine Wirtschaftstheorie gegen die seit 1996 herrschende Marksättigung vor, in der die Gewinne automatisch nach Null tendieren. Die HuMan-Wirtschaft kann das alte Preisschutzsystem mit einer zinslosen eigenen Verrechnungswährung, die auf zukunftsgerichteten Leistungskredit der Unternehmer aufbaut einführen und damit den weltweiten Wohlstand gerechter verteilen.

Hans-Jürgen Klaussner ist selbständiger Unternehmer. Abschluss BMS Berufs-Mittelschule. 3 Jahre EDV- und Buchhaltungslehrer an einer eigenen Computer-Schule. Die Grundidee zur HuMan-Wirtschaft hatte er bereits 1971. Das gleichnamige Buch entstand nach 25 Jahren Forschung 1996. Darauf gründete er diverse WEG-Genossenschaften in CH-Biel, Wien, München, 2002 Online-Start mit der EUROWEG Verrechnung für einen bankenunabhängigen Warenkredit-Markt im Internet mit der Vernetzung der Unternehmer.

Preis: 440 Seiten Hardcover € 29.50 Fr. 39.50

Die hier vorgestellten Bücher beschreiben sehr treffend unsere heutige Geldkrise, die nur durch ein komplett neues Geldsystem beendet werden kann. Fachleute nennen das, was kommen muss, die

Dritte Revolution des Geldes:

1. Revol. Metallgeld um -600 v.Chr.

2. Revol. Papiergeld um 1650

3. Revol. Elektronisches Geld ab 2013

Die erste Revolution war die Erfindung der Goldmünze. Der Erzeuger war der König Die zweite Revolution war die Erfindung des Papiergeldes. Die Erzeuger waren die privaten Banken. Die dritte Revolution wird von der Einführung des reinen Computergeldes als definitive Buchhaltung in die Geschichte eingehen, in der die Unternehmer durch Vernetzung ihrer Buchhaltungen über das Internet die Warenbuchhaltung gleich zur Geltungsbuchhaltung, also zum Gelt der Zukunft machen. Die Erzeuger sind nun die Unternehmer und die Kunden selber. Sie ersetzen das Bankengeld der 2. Generation und die dazu eingeführte doppelte Buchhaltung durch die definitive Buchhaltung im Internet. Der Zins und der Geldmangel werden aufgelöst. Dadurch wird auch die längst bekannte Untaudlichkeit des Zinses als Steuermittel für Wachstum oder als Inflationsbekämpfer ersetzt. Systeme wie Kreditnehmerbetreuung und Konkursabsicherung ermöglichen den zukunftsgerichteten Warenkredit, wodurch sich ieder Mensch und jedes Land sich so entwickeln kann, wie es seinen persönlichen Bedürfnissen entspricht.

Unterstützen Sie unsere Politischen Bewegungen in der Schweiz, in Österreich und in Deutschland.

HuMan-WEG Partei Schweiz, Industriestrasse 28, CH-2545 Selzach, <u>www.kreditie.ch</u> 076-337 39 77

Human-way Partei Österreich, Schlossgasse 3, A-3950 Gmünd, www.human-way.at 0664-480 45 10

Human-way Partei Deutschland, Walter Freitag Str. 22, D-42899 Remscheid, <u>www.kreditie.at</u> Tel: 0049-171-

Alle angegebenen Bücher können Sie bei uns bestellen!

www.euroweg.net und www.kreditie.at

HuMan-Wirtschaft

mit

EUROWEG

Leistungs-Verrechnung im Internet







proklamiert!

Die dritte Geld-Revolution kann beginnen!